



Q108

ZWISCHEN
BERICHT
ZUM 31.3.2008

FINANZKENNZAHLEN SYZYGY AG

ABB. 1, SEITE 1

NETTO-UMSATZERLÖSE UND EBIT-MARGE

IN TEUR

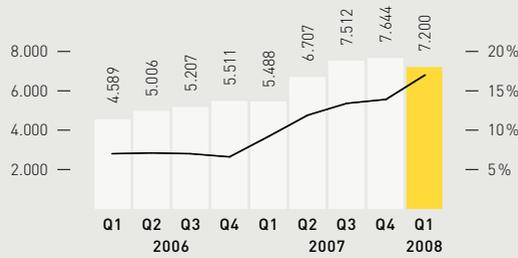


ABB. 2, SEITE 2

NETTO-UMSATZERLÖSE UND EBIT-MARGE NACH REGIONEN

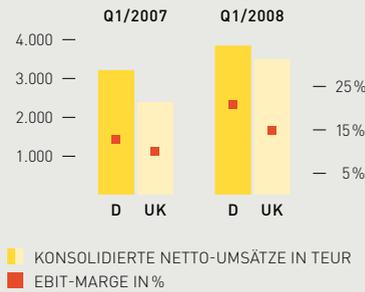


ABB. 3, SEITE 4

BILANZSTRUKTUR

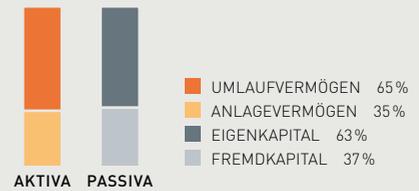


ABB. 4, SEITE 4

ENTWICKLUNG DES OPERATIVEN CASHFLOWS

IN TEUR

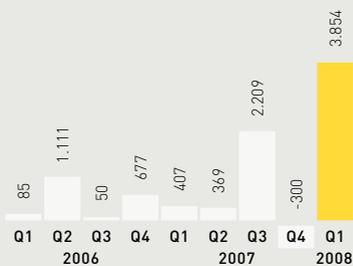


ABB. 5, SEITE 3

VERHÄLTNISS VON OPERATIVEM ERGEBNIS UND FINANZERGEBNIS

IN TEUR



ABB. 6, SEITE 16
AKTIONÄRSSTRUKTUR



■ WPP	25,0%
■ MARCO SEILER	5,2%
■ STREUBESITZ	69,8%

ABB. 7, SEITE 3
ANLAGESTRUKTUR DER LIQUIDEN MITTEL UND WERTPAPIERE



■ UNTERNEHMENSANLEIHEN	51%
■ KURZFRISTIGE ANLAGEN	30%
■ INHABERSCHULDVERSCHREIBUNGEN	19%

ABB. 8, SEITE 2
UMSATZVERTEILUNG NACH BRANCHEN



■ AUTOMOBIL	41%
■ TELEKOMMUNIKATION / IT	14%
■ FINANZDIENSTLEISTUNG	9%
■ HANDEL	8%
■ SONSTIGE	28%

ABB. 9, SEITE 5
MITARBEITERSPLIT NACH FUNKTIONEN



■ TECHNOLOGIE	19%
■ KREATION	19%
■ PROJEKTMANAGEMENT	19%
■ STRATEGIEBERATUNG	10%
■ ONLINE-MARKETING	21%
■ VERWALTUNG	12%

INHALT

1	MARKTUMFELD
1	UMSATZERLÖSE
2	SEGMENTBERICHTERSTATTUNG
2	OPERATIVES ERGEBNIS UND EBIT-MARGE
3	BETRIEBSAUSGABEN UND ABSCHREIBUNGEN
3	LIQUIDE MITTEL UND WERTPAPIERE – FINANZERGEBNIS
3	KONZERNERGEBNIS, STEUERAUFWAND, ERGEBNIS JE AKTIE
4	OPERATIVER CASHFLOW
4	BILANZSTRUKTUR
4	INVESTITIONEN, FORSCHUNG & ENTWICKLUNG
5	MITARBEITER
5	RISIKOMANAGEMENT
5	AUSBLICK
6	KONZERNBILANZ
7	KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
8	KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG
9	KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG
10	KONZERNANHANG
17	FINANZKALENDER
17	KONTAKT

Einen Überblick der Finanzinformationen zum 31. März 2008
finden Sie im Umschlag-Einklapper.

GESCHÄFTSENTWICKLUNG UND LAGE DES KONZERNS

	31.03.2008	31.03.2007	Δ VORJAHR
Brutto-Umsatzerlöse	16.807	12.045	40 %
Netto-Umsatzerlöse	7.200	5.488	31 %
EBITDA	1.371	685	100 %
EBIT	1.223	505	142 %
EBITDA-Marge	19 %	13 %	6pp
EBIT-Marge	17 %	9 %	8pp
Finanzergebnis	268	544	-51 %
Konzernergebnis	1.022	679	51 %
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,07	0,05	40 %
Zahl der Mitarbeiter (Ende März)	243	200	22 %
Liquide Mittel und Wertpapiere	25.716	23.840	8 %
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	3.854	407	847 %

MARKTUMFELD

Syzygy ist eine europäische Agenturgruppe für interaktives Marketing mit Standorten in Frankfurt, Hamburg und London. Mit mehr als 240 Mitarbeitern erbringt der Konzern für europäische Großunternehmen hochwertige Dienstleistungen in den Bereichen Webdesign und Online Marketing. In beiden Geschäftsbereichen bestehen hervorragende Wachstumsaussichten, da Unternehmen ihre Marketingausgaben zunehmend von den klassischen Medien auf das Internet transferieren. So wuchs der deutsche Online-Werbemarkt im vergangenen Jahr um 51 Prozent auf insgesamt EUR 2,9 Mrd., während die klassischen Werbeträger lediglich ein Plus von 3,7 Prozent verbuchen konnten. Für das laufende Geschäftsjahr prognostiziert der Online-Vermarkterkreis ein weiteres Wachstum von 29 Prozent auf insgesamt EUR 3,72 Mrd. Für Großbritannien erwartet die

Mediaholding Group M Werbeinvestitionen von 3,4 Mrd. britischen Pfund, das sind 30 Prozent mehr als in 2007.

UMSATZERLÖSE

Die Chancen dieses dynamischen Marktumfeldes hat die Syzygy Gruppe sehr gut in Geschäftserfolge umsetzen können. Die Brutto-Umsatzerlöse, in denen die durchlaufenden Kosten der Online Marketing-Gesellschaften enthalten sind, stiegen im ersten Quartal 2008 auf TEUR 16.807. Dies entspricht einem Wachstum von 40 Prozent. Die Netto-Umsatzerlöse konnten im Vergleich zum Vorjahresquartal um 31 Prozent oder TEUR 1.712 auf nun TEUR 7.200 gesteigert werden.

→ Abb. 1

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Sowohl in Deutschland als auch in Großbritannien erzielte die Syzygy Gruppe bei den Netto-Umsatzerlösen deutlich zweistelliges Wachstum. Die deutschen Gesellschaften erwirtschafteten Netto-Umsatzerlöse von TEUR 3.828 und damit rund 19 Prozent mehr als in den ersten drei Monaten des Vorjahres. In Großbritannien wurde dieser Wert sogar übertroffen. Bei einer Wachstumsrate von 45 Prozent betragen die Netto-Umsätze TEUR 3.494. Davon entfallen 23 Prozentpunkte auf organisches Wachstum und 22 Prozentpunkte sind bedingt durch Akquisitionen. Die Verteilung auf die Regionen hat sich dadurch weiter angeglichen: 52 Prozent entfielen auf das deutsche Segment, 48 Prozent der Umsätze wurden in Großbritannien erwirtschaftet. Im Vorjahr lagen diese Werte noch bei 58 Prozent bzw. 42 Prozent.

Im Sekundärsegment haben sich sowohl das Geschäftsfeld Webdesign als auch der Bereich Online Marketing hervorragend entwickelt: So wurde im Webdesign ein Wachstum von 12 Prozent erreicht, im Online Marketing entwickelten sich die beiden operativen Gesellschaften sehr dynamisch, und insbesondere bei Unique Digital machten sich die Etats der Neukunden Sky und Littlewoods positiv bemerkbar.

Die Umsatzverteilung nach Branchen hat sich sowohl durch Akquisitionen als auch durch die Etablierung neuer Kundenbeziehungen in den bestehenden Gesellschaften weiter diversifiziert. Während im Vorjahresquartal noch 75 Prozent der Netto-Umsatzerlöse auf die zehn größten Kunden entfielen, liegt dieser Wert für das erste Quartal 2008 bei nur noch 39 Prozent. Damit konnte die Syzygy Gruppe ihre Unabhängigkeit von einzelnen Kunden deutlich vergrößern.

Der Kundenschwerpunkt liegt weiterhin in der Automobilbranche, deren Anteil mit 41 Prozent nahezu konstant geblieben ist. 14 Prozent der Netto-Umsatzerlöse wurden im Bereich Telekommunikation / IT erwirtschaftet (Vorjahr: 16 Prozent), 9 Prozent entfielen auf Unternehmen der Finanzdienstleistungsbranche (Vorjahr: 14 Prozent). Im Handel wurden wie bereits im Vorjahr 8 Prozent der Umsätze erzielt. Der Anteil der Unternehmen, die keinem dieser vier Kernbereiche zuzuordnen ist, wuchs deutlich um 6 Prozentpunkte und beträgt nun 28 Prozent.

→ [Abb. 8](#)

Weitere Einzelheiten zur Segmentberichterstattung finden Sie im Anhang.

OPERATIVES ERGEBNIS UND EBIT-MARGE

Das operative Ergebnis (EBIT) konnte erneut mehr als verdoppelt werden: Mit TEUR 1.223 liegt es TEUR 718 oder 142 Prozent über dem Vorjahreswert. Entsprechend positiv entwickelte sich auch die EBIT-Marge, in der sich die wachsende Ertragskraft der Syzygy Gruppe klar widerspiegelt. Sie beträgt für das erste Quartal 17 Prozent und übertrifft damit den Wert des Vergleichsquartals um 8 Prozentpunkte.

→ [Abb. 1](#)

Aufgeteilt nach Regionen und nach Verteilung der Holdingkosten ergab sich eine EBIT-Marge von 19 Prozent für Deutschland bzw. 15 Prozent für die britischen Gesellschaften.

→ [Abb. 2](#)

BETRIEBSAUSGABEN UND ABSCHREIBUNGEN

Das Verhältnis zwischen Netto-Umsatzerlösen (TEUR 7.200) und Herstellungskosten (TEUR 4.413) hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 4 Prozentpunkte auf 61 Prozent verbessert. Auch die Vertriebskosten und die allgemeinen Verwaltungskosten sind im Verhältnis leicht von 9 auf 8 Prozent bzw. von 18 auf 14 Prozent gesunken. Insbesondere bei den Verwaltungskosten führt das Wachstum der Syzygy Gruppe zu einer Fixkostendegression. Die Abschreibungen lagen mit TEUR 148 unter dem Niveau des ersten Quartals 2007 (TEUR 180).

LIQUIDE MITTEL UND WERTPAPIERE – FINANZERGEBNIS

Mit TEUR 25.716 haben sich die liquiden Mittel und Wertpapiere gegenüber dem Vorjahreswert von TEUR 23.840 um 8 Prozent erhöht. Dies entspricht einem Wert je Aktie von EUR 2,13. Das Finanzergebnis beträgt nunmehr TEUR 268 (Vorjahr: TEUR 544). Dieser Rückgang ist darauf zurückzuführen, dass im Vorjahr am 18. Februar 2007 eine Sonderausschüttung in Höhe von EUR 18,1 Mio. vorgenommen wurde und daher im Berichtszeitraum durchschnittlich weniger liquide Mittel zur Verfügung standen.

→ Abb. 5

Im vergangenen Quartal wurde eine Rendite von 4,5 Prozent auf die durchschnittlich vorhandenen liquiden Mittel erzielt, die durchschnittliche Restlaufzeit betrug rund sechs Jahre. Die Anlagestruktur setzte sich zum 31. März 2008 aus 51 Prozent Unternehmensanleihen, 30 Prozent kurzfristigen Anlagen und 19 Prozent Inhaberschuldverschreibungen zusammen.

→ Abb. 7

Ein Anstieg der langfristigen Zinsen wirkt sich grundsätzlich negativ, ein Rückgang der Zinsen positiv auf die Kursentwicklung der Wertpapiere aus. Syzygy reduziert die Ausfallrisiken durch die Auswahl von Anlagen guter Bonität und das Zinsänderungsrisiko durch die Wahl unterschiedlicher Laufzeiten.

KONZERNERGEBNIS, STEUERAUFWAND, ERGEBNIS JE AKTIE

Bei einem operativen Ergebnis von TEUR 1.223 und einem Finanzergebnis von TEUR 268 beträgt das Geschäftsergebnis für den Berichtszeitraum TEUR 1.491. Nach Steuern in Höhe von TEUR 469 verbleibt ein Konzernergebnis von TEUR 1.022 (Vorjahr: TEUR 679). Von diesem Betrag sind TEUR 209 Minderheitsgesellschaftern und TEUR 813 den Aktionären der Syzygy AG zuzurechnen. Basierend auf 12.053 Tsd. Aktien ergibt sich daraus ein Gewinn je Aktie von EUR 0,07.

→ Abb. 5

OPERATIVER CASHFLOW

Besonders positiv entwickelte sich der operative Cashflow, der zum Quartalsende bis auf TEUR 3.854 anstieg. Insbesondere der starke Rückgang der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um TEUR 3.986 gegenüber dem 31. Dezember 2007 trug zu dieser Entwicklung bei. Stichtagsbedingt schwankt der Forderungsbestand erheblich, wobei zum Jahresende 2007 durch Sondereffekte ein besonders hoher Forderungsbestand ausgewiesen wurde. Negativen Einfluss auf den operativen Cashflow hatte der Rückgang in den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um TEUR 1.062, die sich – bedingt durch den Mediaeinkauf im Online Marketing-Geschäft – analog zu den darauf entfallenden Forderungen reduzierten.

→ **Abb. 4**

BILANZSTRUKTUR

Die Eigenkapitalquote lag zum Quartalsende bei 63 Prozent und damit deutlich unter dem Vorjahreswert von 81 Prozent. Dieser Rückgang ist auf einen überproportionalen Anstieg der Verbindlichkeiten und Rückstellungen zurückzuführen: Während sich das Eigenkapital geringfügig auf TEUR 35.205 erhöhte, stieg die Summe der Verbindlichkeiten und Rückstellungen um TEUR 13.199 auf TEUR 20.718. Wichtige Posten sind hier die sonstigen Verpflichtungen, in denen zukünftige Zahlungsverpflichtungen aus den Akquisitionen enthalten sind (TEUR 9.456). Auch die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen liegen mit TEUR 8.451 deutlich über dem Vorjahreswert von TEUR 5.840.

→ **Abb. 3**

Auf der Verwendungsseite der Bilanz schlagen sich die erfolgten Akquisitionen sowohl im gestiegenen Geschäfts- und Firmenwert von TEUR 16.851 (Vorjahr: TEUR 6.780) als auch in den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 8.706 nieder (Vorjahr: TEUR 5.986).

INVESTITIONEN, FORSCHUNG & ENTWICKLUNG

Die Investitionssumme betrug in den ersten drei Monaten des Jahres 2008 insgesamt TEUR 154, das sind TEUR 64 mehr als im Vergleichszeitraum. Hierbei handelt es sich primär um Investitionen in Software und Hardware zur Optimierung der firmeninternen Infrastruktur und um Ausgaben zur Ausrüstung der eigenen Mitarbeiter.

Als Dienstleistungsunternehmen, das keine eigenen Produkte anbietet, hat Syzygy prinzipiell keine Aufwendungen für Forschung und Entwicklung. Eine Ausnahme ist die im eigenen Haus erstellte Studienreihe „Usability-Monitor“, die seit mehreren Jahren die Gebrauchstauglichkeit und Absatzorientierung deutscher Websites untersucht.

MITARBEITER

Im Vergleich zum Vorjahresquartal ist die Zahl der Mitarbeiter sowohl durch organisches als auch anorganisches Wachstum deutlich von 200 auf 243 gestiegen. Jeweils rund ein Fünftel der Angestellten bildeten die Bereiche Technologie (19 Prozent), Projektmanagement (19 Prozent), Onlinemarketing (21 Prozent) und Kreation (19 Prozent). 10 Prozent waren in der Strategieberatung tätig, 12 Prozent in der Verwaltung. Auftragsspitzen wurden mit bis zu 20 freien Mitarbeitern ausgeglichen, die überwiegend in der Kreation tätig waren. Darauf basierend beträgt der Umsatz pro Mitarbeiter rund TEUR 110.

→ **Abb. 9**

Zur Stärkung ihres kreativen Produktes hat die Gruppe im Januar 2008 das Londoner Design-Studio Hi-ReS! akquiriert, das für seine interaktiven Arbeiten mit nahezu allen namhaften Kreativpreisen unserer Branche ausgezeichnet wurde. Darüber hinaus konnten weitere Kreativ-Direktoren für Syzygy Deutschland und Syzygy UK gewonnen werden.

RISIKOMANAGEMENT

Die Identifizierung von Einzelrisiken wird in diverse Risikobereiche untergliedert. Risiken werden über ein einheitliches, konzernweit angewandtes Management-, Planungs- und Berichtswesen identifiziert, quantifiziert und qualitativ bewertet.

Auf Grundlage der gegenwärtig verfügbaren Informationen sind keine Risiken feststellbar, die den Fortbestand der Syzygy AG und deren Tochtergesellschaften gefährden würden. Risikofaktoren beziehen sich auf die konjunkturelle Entwicklung im Allgemeinen, die Art des Dienstleistungsgeschäftes und die Dynamik des Marktes für Internet-Dienstleistungen.

Ausführliche Erläuterungen zu den einzelnen Risikofaktoren finden Sie im Geschäftsbericht des Jahres 2007.

AUSBLICK

Die Prognosen für die weitere Entwicklung des Online-Werbemarktes sind weltweit sehr positiv: So errechnete die Media-Agentur ZenithOptimedia, dass Unternehmen in 2008 voraussichtlich 44,6 Mrd. US-Dollar für Internet-Werbung ausgeben werden. Ebenso sind die Wachstumsaussichten für Großbritannien und Deutschland positiv. Syzygy sieht sich auf diesem Markt sehr gut positioniert, da die Gruppe sowohl das Webdesign-Geschäft als auch den Bereich des Online Marketings umfassend abdeckt.

Der Auftragsbestand bewegt sich für das erste Halbjahr 2008 über dem Niveau des Vorjahres. Im Berichtszeitraum konnte die Gruppe zwei herausragende Neukundenerfolge erzielen, darunter der Gewinn des weltweiten Online-Etats der Marke Jägermeister. Insgesamt geht Syzygy von einem deutlich zweistelligen Wachstum aus. Daher prognostiziert Syzygy ein Ergebnis je Aktie von EUR 0,26 für das Geschäftsjahr 2008.

KONZERNBILANZ

AKTIVA	31.03.2008	31.03.2007	31.12.2007
	TEUR	TEUR	TEUR
Langfristige Aktiva			
Geschäftswert	16.851	6.780	13.480
Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.852	918	1.676
Sonstige langfristige Vermögensgegenstände	654	737	695
Summe langfristige Aktiva	19.357	8.435	15.851
Aktive latente Steuern	116	70	116
Kurzfristige Aktiva			
Liquide Mittel	7.800	4.871	8.024
Wertpapiere	17.916	18.969	16.155
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.706	5.968	12.692
Sonstige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten	2.028	1.715	2.421
Summe kurzfristige Aktiva	36.450	31.523	39.292
Summe Aktiva	55.923	40.028	55.259
PASSIVA	31.03.2008	31.03.2007	31.12.2007
	TEUR	TEUR	TEUR
Eigenkapital			
Grundkapital	12.078	12.060	12.078
Kapitalrücklage	18.385	17.994	18.385
Eigene Aktien	-116	-116	-116
Ergebnisneutrale Eigenkapitalveränderungen	-1.562	-141	-983
Bilanzgewinn	5.518	2.511	4.496
Minderheitenanteile	902	150	639
Summe Eigenkapital	35.205	32.458	34.499
Passive latente Steuern	0	51	0
Verbindlichkeiten und Rückstellungen			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Rückstellungen	8.451	5.840	9.513
Erhaltene Anzahlungen	305	66	402
Steuerrückstellungen und -verbindlichkeiten	2.506	976	2.623
Sonstige Verbindlichkeiten	9.456	637	8.222
Summe Verbindlichkeiten und Rückstellungen	20.718	7.519	20.760
Summe Passiva	55.923	40.028	55.259

* Bedingtes Kapital TEUR 1.122 (Vorjahr: TEUR 1.140). Der nachfolgende Anhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	31.03.2008	31.03.2007	Δ VORJAHR
	TEUR	TEUR	
Brutto-Umsatzerlöse	16.807	12.045	40%
Netto-Umsatzerlöse (reported)	7.200	5.488	31%
Einstandskosten der erbrachten Leistungen	-4.413	-3.559	24%
Vertriebs- und Marketingkosten	-574	-477	20%
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.039	-969	7%
Sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen, netto	49	22	123%
Operatives Ergebnis	1.223	505	142%
Finanzergebnis	268	544	-51%
Ergebnis vor Steuern und Minderheitenanteilen	1.491	1.049	42%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-469	-370	27%
Konzernergebnis	1.022	679	51%
Ergebnisanteil anderer Gesellschafter	209	90	
Ergebnisanteil der Aktionäre der Syzygy AG	813	589	
Ergebnis je Aktie aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit (unverwässert in EUR)	0,07	0,05	40%
Ergebnis je Aktie gewöhnlicher Geschäftstätigkeit (verwässert in EUR)	0,07	0,05	40%

* Das verwässerte Ergebnis bezieht sich auf eine Aktienanzahl von 12.053 Tsd. und beinhaltet damit eine fiktive Ausübung aller ausstehenden Optionen. Der nachfolgende Anhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG

	31.03.2008	31.03.2007	31.12.2007
	TEUR	TEUR	TEUR
Konzernergebnis	1.022	679	3.213
Anpassungen um nicht liquiditätswirksame Effekte:			
- Abschreibungen	148	180	708
Veränderungen der:			
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und anderer Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	4.653	43	-6.833
- Erhaltenen Anzahlungen	-97	-178	158
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.755	-148	3.930
- Steuerrückstellungen, latenten Steuern und Steuerverbindlichkeiten	-117	-169	1.509
Cashflow aus der operativen Tätigkeit	3.854	407	2.685
Investitionen in sowie Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und der immateriellen Vermögensgegenstände, netto	-455	-90	-1.217
Erwerb von Wertpapieren des Umlaufvermögens	-2.761	0	-1.809
Verkauf von Wertpapieren des Umlaufvermögens	1.000	18.690	22.771
Investitionen in Finanzanlagevermögen	-1.937	-4.211	-4.878
Veränderung der sonstigen langfristigen Aktiva	41	-609	-567
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-4.112	13.780	14.300
Auszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	-60
Eigenkapitalzuführungen (aus Mitarbeiteraktienoptionsplan oder sonstiges)	0	0	192
Dividende	0	0	0
Veräußerung / Erwerb eigener Anteile	0	742	959
Kapitalherabsetzung	0	-18.052	-18.052
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0	-17.310	-16.961
Währungsveränderungen	0	-6	0
Cashflow gesamt	-258	-3.129	24
Liquide Mittel zum Jahresanfang	8.024	5.982	5.982
Veränderung aus Konsolidierungskreisänderung	34	2.018	2.018
Liquide Mittel zum Periodenende	7.800	4.871	8.024

Der nachfolgende Anhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

	GRUND- KAPITAL	KAPITAL- RÜCKLAGE	EIGENE AKTIEN	ÜBRIGES COMPRE- HENSIVE INCOME	BILANZ- GEWINN	MINDER- HEITEN- ANTEILE	SUMME EIGEN- KAPITAL
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
01. Januar 2007	12.060	17.994	-858	-121	1.922	60	31.057
Konzernergebnis					2.574		2.574
Fremdwährungsdifferenzen				-306			-306
Unrealisierte Gewinne aus Wertpapieren des Umlaufvermögens				-556			-556
Eigene Aktien		217	742				959
Direkte Kosten aus IPO		129					129
Dividende							0
Kapitalerhöhung aus Mitarbeiteraktienoptionsplan	18	45					63
Minderheitenanteile						579	579
31. Dezember 2007	12.078	18.385	-116	-983	4.496	639	34.499
01. Januar 2008	12.078	18.385	-116	-983	4.496	639	34.499
Konzernergebnis					1.022		1.022
Fremdwährungsdifferenzen				-304			-304
Unrealisierte Gewinne aus Wertpapieren des Umlaufvermögens				-275			-275
Eigene Aktien							0
Dividende							0
Minderheitenanteile						263	263
31. März 2008	12.078	18.385	-116	-1.562	5.518	902	35.205

Der nachfolgende Anhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

KONZERN- ANHANG

GRUNDLAGEN FÜR DEN QUARTALSABSCHLUSS DES SYZYGY KONZERNS

Der nicht geprüfte Konzernabschluss für das erste Quartal des Jahres 2008 der Syzygy AG wurde nach den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS), des International Accounting Standard Board (IASB) sowie den Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) erstellt. Die Rechnungslegungs- und Konsolidierungsgrundsätze werden wie im Konzernanhang zum Geschäftsbericht 2007 beschrieben, angewendet. Ebenso werden die einzelnen Positionen der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung zu den gleichen Bewertungsgrundsätzen dargestellt, wie sie im Geschäftsbericht 2007 beschrieben und angewendet wurden. Die vorliegenden Geschäftszahlen und -angaben sind daher im Zusammenhang mit dem Geschäftsbericht zum Jahresabschluss 2007 zu lesen.

GESCHÄFTSTÄTIGKEIT DER SYZYGY GRUPPE

Syzygy ist eine europäische Agenturgruppe für interaktives Marketing. Die fünf operativen Gesellschaften des Syzygy Konzerns mit Niederlassungen in Deutschland und Großbritannien bieten europäischen Großunternehmen ein ganzheitliches Dienstleistungsspektrum von der strategischen Beratung über Projektplanung, Konzeption und Gestaltung bis hin zur technischen Realisierung. Suchmaschinenmarketing und Online Media Planung komplettieren das Serviceangebot. So ermöglicht es Syzygy seinen Kunden, das Internet als leistungsstarkes Kommunikations- und Vertriebsmedium zu nutzen und die Interaktion mit Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern zu vertiefen und zu verbessern.

KONSOLIDIERUNGSKREIS UND -GRUNDSÄTZE

In den Konzernabschluss zum 31. März 2008 wurden neben der Syzygy AG folgende Tochterunternehmen vollkonsolidiert:

- (1) Gesellschaft für elektronischen Handel mbH (GFEH), Deutschland
- (2) Mediopoly Ltd., Großbritannien
- (3) Syzygy Deutschland GmbH, Deutschland
- (4) Syzygy UK Ltd., Großbritannien
- (5) Unique Digital Marketing Ltd., Großbritannien
- (6) Hi-ReS! Ltd., Großbritannien

Am 15. Januar 2008 erwarb die Syzygy AG 80 Prozent der Anteile an der unter (6) genannten Gesellschaft Hi-ReS! Ltd. Der Zeitpunkt des Übergangs der Kontrolle über die Finanz- und Geschäftspolitik erfolgte ebenfalls am 15. Januar 2008. Diese Gesellschaft wird zum 1. Januar 2008 in den Konzernabschluss einbezogen und vollkonsolidiert. Weitere Angaben zu den allgemeinen Konsolidierungsgrundsätzen befinden sich im Geschäftsbericht des Jahres 2007 ab Seite 45.

UMSATZENTWICKLUNG PRO FORMA

WÄHRUNGSEFFEKTE

Die Syzygy Gruppe erzielt rund 48 Prozent (Vorjahr: 42 Prozent) der Netto-Umsatzerlöse in Großbritannien. Daher wirkt sich ein steigender Euro-Kurs gegenüber dem britischen Pfund negativ auf die Entwicklung der Netto-Umsatzerlöse aus. Im ersten Quartal 2008 wurden die Netto-Umsatzerlöse mit einem Durchschnittskurs von EUR 1,32 zu einem britischen Pfund umgerechnet, während im Vorjahresquartal der Durchschnittskurs EUR 1,49 zu einem britischen Pfund betrug. Wären die Vorjahreswerte zum gleichen Kurs wie im Berichtsquartal umgerechnet worden, so wären die Netto-Umsatzerlöse im ersten Quartal 2007 um TEUR 346 niedriger gewesen.

KONSOLIDIERUNGSKREISÄNDERUNGEN

Durch die Akquisitionen von Unique und Hi-ReS! ergibt sich in der Berichtsperiode ein anorganisches Umsatzwachstum. Im Vorjahresquartal haben diese Gesellschaften Netto-Umsatzerlöse in Höhe von rund TEUR 536 erzielt.

Die Netto-Umsatzerlöse pro forma betragen daher für die Vergleichsperiode TEUR 5.678, so dass sich daraus unter Eliminierung von Währungseffekten und Konsolidierungskreisänderungen ein organisches Wachstum der Syzygy Gruppe von 27% ergibt.

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Das Geschäftsfeld der Gesellschaft erstreckt sich auf den europäischen Markt. Die operativen Gesellschaften des Syzygy Konzerns werden lokal geführt und operieren in ihrem Markt weitgehend unabhängig. Vor diesem Hintergrund berichtet Syzygy das Primär-Segment gemäß IAS 14 nach geographischen Kriterien.

Die Syzygy AG als Holdinggesellschaft erbringt Serviceleistungen an die operativen Einheiten und ist deshalb von diesen getrennt zu betrachten. Das Segment Großbritannien umfasst Syzygy UK Ltd., Unique Digital, Hi-ReS! Ltd. und Mediopoly Ltd. Das Segment Deutschland enthält die Syzygy Deutschland GmbH und die GFEH. Die einzelnen Segmente wenden dieselben Rechnungslegungsgrundsätze wie der Gesamtkonzern an. Transaktionen zwischen den Segmenten wurden eliminiert.

Primärsegment zum 31. März 2008

[TEUR]	DEUTSCHLAND	GROSS-BRITANNIEN	ZENTRAL-FUNKTIONEN UND KONSOLIDIERUNG	SUMME
Brutto-Umsatzerlöse	9.629	7.300	-122	16.807
Netto-Umsatzerlöse (reported)	3.828	3.494	-122	7.200
Operatives Ergebnis (EBIT)	974	760	-511	1.223
Finanzergebnis	43	47	178	268
Jahresüberschuss	682	593	-253	1.022
Sachanlagen	748	1.085	19	1.852
Investitionen	137	16	1	154
Abschreibungen	90	57	1	148
Umlaufvermögen	13.541	10.841	12.068	36.450

Primärsegment zum 31. März 2007

[TEUR]	DEUTSCHLAND	GROSS-BRITANNIEN	ZENTRAL-FUNKTIONEN UND KONSOLIDIERUNG	SUMME
Brutto-Umsatzerlöse	8.145	4.024	-124	12.045
Netto-Umsatzerlöse (reported)	3.210	2.402	-124	5.488
Operatives Ergebnis (EBIT)	459	238	-192	505
Finanzergebnis	18	-1	527	544
Jahresüberschuss	319	177	183	679
Sachanlagen	526	372	20	918
Investitionen	57	31	2	90
Abschreibungen	108	69	3	180
Umlaufvermögen	4.414	6.955	20.154	31.523

Darüber hinaus lassen sich in der Syzygy Gruppe die zwei wesentlichen Dienstleistungen „Webdesign“ und „Online Marketing“ als Sekundär-Segment abbilden. Das Webdesign-Geschäft wird im Wesentlichen durch Syzygy Deutschland, Hi-ReS! und Syzygy UK repräsentiert, während die Online Marketing Dienstleistungen im Wesentlichen von GFEH und Unique Digital erbracht werden.

Sekundär-Segment zum 31. März 2008

[TEUR]	DESIGN & BUILD	ONLINE MARKETING	ZENTRAL-FUNKTIONEN UND KONSOLIDIERUNG	SUMME
Netto-Umsatzerlöse (reported)	5.158	2.164	-122	7.200
Segmentvermögen	12.951	12.245	30.727	55.923
Segmentinvestitionen	146	7	1	154

Sekundär-Segment zum 31. März 2007

[TEUR]	DESIGN & BUILD	ONLINE MARKETING	ZENTRAL-FUNKTIONEN UND KONSOLIDIERUNG	SUMME
Netto-Umsatzerlöse (reported)	4.610	1.002	-124	5.488
Segmentvermögen	8.390	6.485	25.153	40.028
Segmentinvestitionen	88	0	2	90

EIGENE AKTIEN

Zum 31. März 2008 befanden sich 25.000 eigene Aktien im Bestand des Unternehmens. Syzygy ist berechtigt, die eigenen Aktien wieder zu veräußern, einzuziehen oder Dritten eigene Aktien im Rahmen des Erwerbs von Unternehmen anzubieten. Der Gesellschaft stehen aus eigenen Aktien keine Dividenden- oder Stimmrechte zu. Der Umfang des Aktienrückkaufs wird als Abzugsposten vom Eigenkapital in einer eigenen Position ausgewiesen.

DIRECTORS' DEALINGS

Wertpapiergeschäfte des Managements von börsennotierten Aktiengesellschaften mit Aktien des eigenen Unternehmens bezeichnet man als Directors' Dealings. Im Berichtszeitraum wurden von den Organmitgliedern insgesamt 28.062 Syzygy Aktien erworben und keine veräußert.

OPTIONEN

Im Berichtszeitraum wurden keine neuen Optionsrechte gewährt. Es wurden auch keine Optionen ausgeübt. Ferner sind weder durch ausgeschiedene Mitarbeiter noch durch den Ablauf der Ausübungsfrist Optionen verfallen, so dass sich die Anzahl der ausstehenden Optionen mit 105.300 gegenüber dem 31. Dezember 2007 nicht verändert hat. Davon entfallen 38.000 auf Organmitglieder.

Die Aktien- und Optionsbestände der Organe sowie die im Berichtszeitraum erfolgten Transaktionen sind in den folgenden Tabellen dargestellt:

VORSTÄNDE: AKTIEN

[Stückzahl]	MARCO SEILER	FRANK WOLFRAM	SUMME
Stand 31.12.2007	622.279	5.500	627.779
Käufe	0	0	0
Verkäufe	0	0	0
Stand 31.03.2008	622.279	5.500	627.779

VORSTÄNDE: OPTIONEN

[Stückzahl]	MARCO SEILER	FRANK WOLFRAM	SUMME
Stand 31.12.2007	0	38.000	38.000
Gewährte Optionen	0	0	0
Ausgeübte Optionen	0	0	0
Verfallene Optionen	0	0	0
Stand 31.03.2008	0	38.000	38.000

AUFSICHTSRÄTE: AKTIEN

[Stückzahl]	MICHAEL MÄDEL	ADRIAAN RIETVELD	WILFRIED BEECK	SUMME
Stand 31.12.2007	0	10.000	91.938	101.938
Käufe	0	0	28.062	0
Verkäufe	0	0	0	0
Stand 31.03.2008	0	10.000	120.000	130.000

AKTIONÄRSSTRUKTUR

Die Aktionärsstruktur zum 31. März 2008 hat sich im Vergleich zum Vorjahr nur geringfügig verändert. Die WPP-Gruppe hält 25,0 Prozent und Marco Seiler 5,2 Prozent der Aktien, so dass der Streubesitz nunmehr 69,8 Prozent beträgt. Die Gesamtzahl der Aktien beträgt zum Stichtag 12.078.450 Stück.

→ **Abb. 6**

Bad Homburg v. d. H., den 30. April 2008

Syzygy AG

Der Vorstand

FINANZKALENDER 2008

SYZYG AG

HAUPTVERSAMMLUNG, FRANKFURT

30. Mai 2008

6-MONATSBERICHT 2008

30. Juli 2008

6. SMALL CAP CONFERENCE, FRANKFURT

25.-27. August 2008

9-MONATSBERICHT 2008

30. Oktober 2008

DEUTSCHES EIGENKAPITALFORUM, FRANKFURT

10.-12. November 2008

MÜNCHNER KAPITALMARKTKONFERENZ

9.-10. Dezember 2008

SYZYG AG

Investor Relations

Im Atzelnest 3

61352 Bad Homburg

Tel +49 (0)6172 9488 251

Fax +49 (0)6172 9488 272

E-Mail ir@syzygy.net

